Ressort: Lokales

Thüringen: CDU-Fraktionschef für Sondierungen mit AfD

Erfurt, 02.09.2014, 07:35 Uhr

GDN - Thüringens CDU-Landtagsfraktionschef Mike Mohring hat sich generell für Sondierungen der CDU auch mit der Alternative für Deutschland (AfD) nach Wahlen ausgesprochen. In einem Interview mit der "Leipziger Volkszeitung" (Dienstagausgabe) hielt der CDU-Politiker zugleich der SPD einen "noch nie dagewesenen Tabubruch in der deutschen Geschichte vor", weil sie in Thüringen nicht ausschließe, einen Linken zum Ministerpräsidenten zu wählen.

Der sächsischen CDU wolle er keinen Koalitionsrat geben, "aber ich finde es gut, dass Stanislaw Tillich auch mit den Grünen ernsthaft sondieren will". Er sei dafür, Lager aufzubrechen und auch Schwarz-Grün zu probieren. Ziel der CDU im Umgang mit der AfD müsse es sein, diese überflüssig zu machen. "Nicht mit der AfD zu reden, sie totschweigen zu wollen, ist aber nicht die richtige Antwort", betonte Mohring. "Vor einer Koalitionsverhandlung steht die Sondierung. In Sachsen ist die CDU stark genug, nach der Wahl aus drei Sondierungsoptionen auswählen zu können." Dass die sächsische Union vor der Wahl nicht Gespräche mit der AfD tabuisiert habe, begrüßte Mohring ausdrücklich. "Man muss ja nicht miteinander regieren, nur weil man die Möglichkeit hat, miteinander zu reden."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-40268/thueringen-cdu-fraktionschef-fuer-sondierungen-mit-afd.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619